



Christopher Kunze, Andreas Eiselt, Mona Meister und Jens Kessler

17.01.2017 13:52 CET

Lok Leipzig übergibt im Kinderhospiz Bärenherz die Weihnachtsspende 2016

Text von Alexander Voigt

Das vierte Jahr in Folge hat der 1. FC Lokomotive Leipzig eine Weihnachtsspendenaktion zu Gunsten karitativer Projekte initiiert. Insgesamt sammelte der Verein gemeinsam mit seinen Fans und Sympathisanten 2.056 Euro. Neben dem Kinderhospiz Bärenherz, welches der Verein bereits seit 5 Jahren kontinuierlich unterstützt, wurde dieses Mal auch der Verein des im April 2016 verstorbenen ehemaligen Spielers und Trainers, Eric Eiselt, bedacht.

Initiator der Spendenaktion, Christopher Kunze (Medienteam 1. FC Lokomotive Leipzig), ist stolz über die hohe Spendenbereitschaft im Umfeld des größten Fußballvereins der Stadt Leipzig: „Wir haben die Summe aus dem Vorjahr (1.700 Euro) deutlich überschritten, das freut mich für beide Projekte ungemein. Die hohe Spendenbereitschaft verdeutlicht, wie groß das soziale Engagement im Verein und in der Fangemeinschaft des 1. FC Lokomotive Leipzig ist. Wir beweisen Jahr für Jahr blau-gelbe Nestwärme und helfen dort, wo wir können, mit den Mitteln, die uns zur Verfügung stehen. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Spendern bedanken.“

Seit Anfang Dezember gingen Spendengelder von Fans, Fanclubs wie den ‚LOKalmatadoren‘, Vereinsgremien, Beiräten, dem NETZwerk ‚blau-gelb‘ e. V. und wie in den beiden letzten Jahren vom Team der ersten Männermannschaft ein. Für Präsident Jens Kessler eine schöne weihnachtliche Tradition: „Mittlerweile ist die Weihnachtsspendenaktion ein fester Bestandteil unseres sozialen Engagements im Verein. Wir freuen uns, wenn wir als Verein gemeinsam mit unseren Fans und unserem Netzwerk anderen Menschen helfen können. Im Namen des 1. FC Lokomotive Leipzig bedanke ich mich bei allen Unterstützern dieser Aktion.“

Bei einer kleinen Führung im Kinderhospiz Bärenherz in Markkleeberg, übergab Präsident Jens Kessler am Samstag stellvertretend für den Verein, zusammen mit dem Organisator Christopher Kunze an beide soziale Projekte jeweils einen Scheck in Höhe von 1.028 Euro.

Andreas Eiselt, Vater des verstorbenen Eric Eiselt und Gründer des Vereins Eric-Eiselt-Fußballschule e.V., freute sich riesig über das blaugelbe Weihnachtsgeschenk: „Die Spende kam genau zur richtigen Zeit. Wir planen derzeit für die Mädels und Jungs vor Ort in Costa Rica neue Sanitäranlagen und dabei hilft uns diese Spendensumme sehr. Ich freue mich riesig, dass der Verein uns bei dieser Aktion berücksichtigt hat.“

Geschäftsführerin des Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V. Ulrike Herkner, welche von Ihrer Mitarbeiterin Mona Meister vertreten wurde, war überglücklich über die neuerliche Berücksichtigung bei der Weihnachtsspendenaktion des 1. FC Lokomotive Leipzig: „Im Namen aller Bärenherz-Mitarbeiter möchte ich mich bei den Offiziellen des Vereins für die großzügige Spende bedanken. Wir freuen uns sehr über die regelmäßige Unterstützung der ‚Loksche‘ und wünschen dem Verein viel Erfolg für die Rückrunde in der Regionalliga.“

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de

Kontaktpersonen



Ulrike Herkner

Geschäftsführerin

herkner@baerenherz-leipzig.de

0176 / 317 45 217

0341 / 350 16 325



Mona Meister

Öffentlichkeitsarbeit

meister@baerenherz-leipzig.de

0341/35016325